

# Wohnwagen vom Hof gestohlen

Offenbar **spezialisierte Diebesbande** knackt schnell und leise alle Sicherungen

**Mützenich.** Eine Bande, die offenbar auf den Diebstahl hochwertiger Wohnwagen spezialisiert ist, hat am vergangenen Wochenende in Mützenich zugeschlagen. Von einem Grundstück an der Ecke In den Benden/Kapellenweg entwendeten die unbekanntenen Täter einen erst zwei Jahre alten Wohnwagen der Marke Tabbert im Wert von rund 30 000 Euro.

Der Besitzer hatte den Wohnwagen im Hof seines Grundstücks abgestellt und ordnungsgemäß vor dem Wegfahren geschützt. So war der Anhänger unter anderem durch ein Schloss an der Anhängervorrichtung und elektrische Kur-

belstützen vor dem unbefugten Anhängen geschützt. Die Täter entfernten jedoch mit roher Gewalt die Sicherheitsvorkehrungen und rollten den über acht Meter langen Einachser vom Hof. „Dabei müssen mindestens vier Mann geholfen haben“, ist der Besitzer überzeugt. Dabei gingen die Täter offenbar „schnell und sehr leise“ vor, denn im Wohnhaus, wo die Besitzer schliefen, bemerkte niemand etwas von dem, was draußen auf dem Hof passierte. Die Ehefrau gab nachher lediglich an, gegen 1 Uhr im Halbschlaf Geräusche wahrgenommen zu haben. Bemerkte wurde der Diebstahl dann

erst am Samstagmorgen um 7.30 Uhr, als die Besitzer ihre wegen eines Neugeborenen heruntergelassenen Rollladen öffneten.

Der Wohnwagen-Diebstahl von Mützenich ist kein Einzelfall. In den vergangenen zwei Jahren wurden nach Polizeiangaben alleine im Grenzraum Aachen etwa 25 Wohnwagen der hochwertigeren Fabrikate Fendt und Tabbert gestohlen. Es wird vermutet, dass es sich dabei um organisierte Beschaffungskriminalität handelt und die Wohnwagen nach dem Diebstahl unmittelbar über die Grenze nach Belgien oder die Niederlande geschafft werden. (hes)



Dieser Tabbert-Wohnwagen wurde in der Nacht zum Samstag in Mützenich gestohlen. Am Heck hatte der Besitzer einen auffällig-großen, grün-weißen Aufkleber des Kfz-Betriebs Ramisch angebracht. Möglich, dass die Diebe diesen inzwischen wieder entfernt haben. Foto: privat